



Regionalverkehr Münsterland GmbH  
Ein Unternehmen der WVG-Gruppe



**Verkehrsmanagement**

Rudolf-Diesel-Str. 8 59348 Lüdinghausen  
Telefon 0 25 91/9 39-0  
Telefax 0 25 91/9 39-111  
Internet: www.rvm-online.de

RVM Rudolf-Diesel-Straße 8 59348 Lüdinghausen

Geschäftsführer:  
Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) André Pieperjohanns  
Stellvertreter: Dipl.-Geogr. Werner Linnenbrink  
Aufsichtsratsvorsitzender:  
Kreisdirektor Joachim L. Gilbeau  
Sitz: Münster - AG Münster HRB 1489  
WestLB AG Düsseldorf  
Kto.-Nr. 215426 BLZ 300 500 00  
Steuer-Nr. 336/5710/1084

Gemeinde Nottuln  
Frau Odenthal Gemeinde Nottuln  
Stiftsplatz 7  
48301 Nottuln

22. AUG. 2012

Anl. \_\_\_\_\_ Abt. 3

**Bearbeitung: Michael Klüppels**

michael.klueppels@rvm-online.de

**Durchwahl: 939-100**

Lüdinghausen, 20.08.2012

**Umgestaltung Haltestelle Nottuln, Mauritz**

Sehr geehrte Frau Odenthal,

haben Sie vielen Dank für Ihre Nachricht über die vorgesehene Umgestaltung der Haltestellenstandortes Nottuln, Mauritz in Fahrtrichtung Rhodeplatz. Wir bitten Sie bei den weiteren Planungen zu berücksichtigen, diese auch weiterhin als Haltestellenkap auszugestalten. Hierfür sprechen insbesondere folgende Argumente:

1. Der Bus muss beim Anfahren des Haltestellenkaps seine Fahrgasse nicht verlassen. Hierdurch werden Zeitverluste für den Busverkehr vermieden, wie sie durch das Ansteuern bzw. Ausscheren aus einer Haltestellenbucht zwangsläufig entstehen würden.
2. Fahrgäste sind beim Ansteuern bzw. Verlassen einer Busbucht Beschleunigungskräften ausgesetzt. Dies ist insbesondere für Fahrgäste, die sich auf den Ausstieg vorbereiten oder nach dem Einstieg noch keinen Sitzplatz eingenommen haben, problematisch.
3. Um in die Haltestellenbucht so einzufahren, dass der Bus parallel und nah zur Bordsteinkante zum Stehen kommt, benötigt ein Gelenkbus einen Flächenbedarf von rund 67 m. Das Haltestellenkap beansprucht nur eine "Buslänge", so dass gegenüber der Busbucht rund 48 m einzusparen sind. Dieser Raum steht für die städtebauliche Gestaltung zum Aufstellen einer Wartehalle, guter Fahrgastinformation und für die konfliktfreie Radwegführung zur Verfügung.
4. Sollte kein ausreichender Raum für eine Bucht bereitstehen oder die Bucht durch Pkw zugestellt sein, könnte der Bus die Haltestelle nicht gerade anfahren. Dies hat zur Folge, dass sich die Spaltenbreite zwischen Bordsteinkante und Einstiegsstufe erhöht und für ein- bzw. aussteigende Fahrgäste ein Zwischenschritt erforderlich wird. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste sind jedoch zwingend auf einen niveaugleichen Einstieg und Ausstieg angewiesen.

**WVG-Unternehmensgruppe**

RVM Regionalverkehr Münsterland GmbH, RVM-VD RVM-Verkehrsdienst GmbH, VBK Verkehrsbetrieb Kipp GmbH  
RLG Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, RLG-VD RLG-Verkehrsdienst GmbH  
VKU Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, VKU-VD VKU-Verkehrsdienst GmbH  
WLE Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, WLE-Spedition GmbH  
WVG Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH



Regionalverkehr Münsterland GmbH  
Ein Unternehmen der WVG-Gruppe

Angesichts der geringen Busaufenthaltszeiten an der Haltestelle .Mauritz (überwiegende Bedienung zum Ausstieg) betrachten wir die Beibehaltung eines Buskaps entstehenden Zeitverluste für den Individualverkehr als vertretbar.

Für Fragen oder ergänzende Erläuterungen sind wir gern für Sie da.

Mit freundlichen Grüßen

ppa.   
Klüppels

**WVG-Unternehmensgruppe**

**RVM** Regionalverkehr Münsterland GmbH, **RVM-VD** RVM-Verkehrsdienst GmbH, **VBK** Verkehrsbetrieb Kipp GmbH

**RLG** Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, **RLG-VD** RLG-Verkehrsdienst GmbH

**VKU** Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, **VKU-VD** VKU-Verkehrsdienst GmbH

**WLE** Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, **WLE**-Spedition GmbH

**WVG** Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH